



Netzwerkkordinatorin Katrin Kaplick und Chefarzt Dr. Dieter Hüseman (rechts) beim gemeinsamen Anschnitt der Netzwerk-Geburtstagsorte.
Fotos: GLG/Andreas Gericke

Presseinformation

Eberswalde, 9. September 2026

Eine Sahnetorte zum Jubiläum

Netzwerk Gesunde Kinder Barnim-Nord feierte 20-jähriges Bestehen

Mit einem fröhlichen Familienfest hat das Netzwerk Gesunde Kinder Barnim-Nord am Wochenende sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. Zum Jubiläum gab es unter anderem eine lecker dekorierte Geburtstagssahnetorte. Den Anschnitt übernahmen Netzwerkkordinatorin Katrin Kaplick und Dr. Dieter Hüseman, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde.

Symbolhaft vollführten beide den Anschnitt Hand in Hand – so wie das Netzwerk und die Kinderklinik auch im Alltag eng zusammenwirken. Das Netzwerk sieht seinen Auftrag darin, junge Familien mit Kindern im Alter bis zum dritten Geburtstag zu begleiten und damit einen Beitrag zur Gesundheitsförderung von Kind und Familie zu leisten. Die Klinik bietet der Netzwerkarbeit fachlichen Rückhalt. Ehrenamtliche Familienpatinnen suchen die Familien auf und versorgen sie mit Informationsmaterial und kleinen, nützlichen Geschenken. Außerdem gibt es Elternkurse zu zahlreichen Themen, die sich mit der Kindesentwicklung befassen. Für die Familien ist das Angebot kostenlos. Seit der Gründung des Netzwerks Gesunde Kinder Barnim-Nord im Jahr 2006 als eines der ersten dieser Netzwerke in Brandenburg hat das Eberswalder Klinikum als Träger das Netzwerk unterstützt, dazu kamen finanzielle Hilfen vom Land Brandenburg.

„Wir sind sehr froh, dass diese Landesmittel auch weiterhin bewilligt werden“, sagte Katrin Kaplick. „Die Nachfrage nach unserem Netzwerkangebot ist nach wie vor groß. Im Durchschnitt lag und liegt die Zahl der teilnehmenden Familien bei etwa 250. Dabei wirken rund 40 Familienpatinnen mit, die ihre Erfahrungen und ihr Wissen in der Familienbegleitung einbringen und darüber hinaus speziell geschult werden.“

Zu den langjährig Beteiligten zählt auch Sahra Schulze-Windolf vom Kreissportbund Barnim – der das bunte Jubiläumsfamilienfest unterstützt hat. Die Mutter von sieben Kindern erinnert sich noch

gut daran, wie die Familie von Angermünde nach Eberswalde gezogen ist. Sie sagte: „Mit fünf unserer Kinder haben wir am Netzwerk teilgenommen. Besonders am Anfang war das sehr hilfreich. Wir bekamen jede Menge nützliche Informationen zur Kindergesundheit, unsere Familienpatin hat uns als Neuzugezogene mit Eberswalde bekannt gemacht, und wir haben viele andere Familien kennengelernt.“

„Genau so soll es sein“, unterstrich Dr. Dieter Hüseman. „Dass Familien mit ihren Kindern sich im Netzwerk aufgehoben fühlen, bei gesundheitlichen und auch vielen Alltagsfragen Ansprechpartner finden und mit anderen Eltern in den Austausch treten. Als Beteiligte der Kinderklinik liegt uns natürlich die Vermittlung von Informationen zu Gesundheit, Ernährung, Entwicklung und Vorsorgeuntersuchungen besonders am Herzen.“

Auch die DAK als Unterstützerin des Familienfestes hatte den Präventionsgedanken im Auge: Am Informationsstand konnten die Jüngsten unter anderem erfahren, wie viele Stückchen Würfelzucker in Gummibärchen, Cola oder Ketchup stecken und dass zu viel Zucker für die Gesundheit nicht gut ist.

Auch einige ergiebige Regenschauer haben die Stimmung auf dem Familienfest nicht trüben können. Solange es regnete, wurden im großen Festzelt vom Eltern-Kind-Zentrum Stadtmitte im Vorlesetheater Märchen vorgetragen, und danach ging es wieder hinaus zum Toben in der Hüpfburg, zum Klettern oder zum Minigolf auf dem Sportgelände des GLG Martin Gropius Krankenhauses.

„Wir danken allen unseren Unterstützern und Sponsoren, besonders natürlich unseren Familienpatinnen, dass es uns gemeinsam auch in diesem Geburtstagsjahr gelungen ist, das Netzwerk-Familienfest zu einem Höhepunkt werden zu lassen“, sagte Katrin Kaplick. „Jede Familie mit Kindern bis zu drei Jahren ist herzlich bei uns willkommen, und wer als Familienpatin oder Familienpate mitwirken möchte, natürlich auch.“

Das Netzwerkbüro befindet sich im GLG Werner Forßmann Klinikum in der Rudolf-Breitscheid-Straße 100 in Eberswalde. Wer Kontakt aufnehmen möchte, kommt einfach vorbei oder ruft an unter der Telefonnummer: 03334 69-2393.

GLG-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 03334 69-2105, E-Mail: andreas.gericke@glg-mbh.de



Bild oben:
Hauptamtliche Netzwerkmitarbeiterinnen
Katrin Kaplick, Kerstin Schweda
und Barbara Lorenz (v.r.n.l.).

Fotos: GLG/Andreas Gericke

